

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 01/0048/WP18
Federführende Dienststelle: Fachbereich Bürger*innendialog und Verwaltungsleitung		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	29.01.2021
		Verfasser:	
Stellungnahmen der Verwaltung zu Ratsanfragen			
Ziele:			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Zuständigkeit	
10.02.2021	Rat der Stadt Aachen	Kenntnisnahme	

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt nimmt die von der Verwaltung vorgelegten Stellungnahmen zu verschiedenen Ratsanfragen zur Kenntnis.

Keupen

Oberbürgermeisterin

Erläuterungen:

Zu diversen Ratsanfragen liegen Stellungnahmen der Verwaltung vor, die als Anlage beigefügt sind bzw. als Tischvorlage ausgeteilt werden.

Anlage/n:

Stellungnahmen (ggf. nur als Tischvorlagen)

Stellungnahme der Verwaltung zur Ratsanfrage der AfD-Ratsgruppe vom 07.12.2020:

„Beauftragung externer Beratungsdienstleister“

Mit dieser Ratsanfrage bittet die AfD um Beantwortung der folgenden Fragen:

1.) Welche externen Beratungsdienstleister wurden seit dem 1. Januar 2016 seitens welcher Ämter der Stadt Aachen mit jeweils welchem Auftragsvolumen beauftragt? Bitte schlüsseln Sie auf nach a) Auftraggeber (Dezernat, Fachbereich, Stelle etc.), b) Auftragnehmer (Name), c) jeweiliges Auftragsvolumen und d) jeweiliger fachlicher Kontext bzw. Art der Beratungsdienstleistung.

2.) Wie häufig und an welche Beratungsdienstleister erfolgte im unter Frage 1.) genannten Zeitraum eine freihändige Auftragsvergabe und was waren jeweils die Gründe zur Wahl dieses Vergabeverfahrens?

In der beigefügten Anlage werden die Beartungsleistungen tabellarisch aufgelistet.

Vorlagedatum	Vergabeordnung	Bedarfsträger	Dezernat	Auftragssumme	OrtDerLeistung_Maßnahme	Leistung_Maßnahme
29.01.16	Sonstige	Fachbereich Umwelt	V	21.651,98 €	NABU Naturschutzstation HJ 2016	Förderung der Naturschutzstation Aachen bzw. des zugehörigen
09.02.16	VOL - Dienstleistung	Wirtschaftsförderung/Europ. Angelegenheiten	VI	9.750,00 €	Wirtschaftsförderung/Europäische Angelegenheiten	Einrichtung einer grenzüberschreitenden E-
04.03.16	Sonstige	Fachbereich Umwelt	V	35.000,00 €	Maßnahmen aus dem Luftreinhalteplan Aachen 2015	Fahrradabstellplätze in APAG Parkhäusern Initialprojekt/Modellversuch - gesicherte
23.03.16	VOL - Dienstleistung	Aachener Stadtbetrieb	V	11.126,50 €	Aachener Stadtbetrieb	Beratungsleistungen zur Neuausrichtung von Serviceleistungen
10.05.16	VOL - Dienstleistung	Finanzsteuerung	II	21.660,00 €	Stadt Aachen - Stiftungen	Beratungsleistungen für Stiftungen
01.06.16	Sonstige	Kultur GB Route Charlemagne	IV	16.100,70 €	Wechselausstellung Centre Charlemagne	Ausstellung: "Vom fauchenden Fafnir zum Fahrzeug der Zukunft - die Aachener Automobilindustrie
02.06.16	Sonstige	Kultur GB Route Charlemagne	IV	20.111,00 €	Wechselausstellung Centre Charlemagne	szenografischen Konzept für die Ausstellung: "Vom fauchenden Fafnir zum Fahrzeug der Zukunft - die
28.06.16	VOL - Dienstleistung	Aachener Stadtbetrieb	V	43.796,76 €	Aachener Stadtbetrieb	Beratungsleistungen zur Neuausrichtung von Serviceleistungen
10.08.16	Sonstige	Servicebereich Kultur	IV	25.836,10 €	Suermondt-Ludwig-Museum	Gestaltung neues Corporate Designs
17.01.17	VOL - Dienstleistung	Bauverwaltung	III	75.963,65 €	Stadtgebiet Aachen	NeoEPool
17.01.17	VOL	Ludwig Forum	IV	30.262,00 €	Ludwig Forum	Vertrag über Konzeptionserstellung für Ausstellung "The Appearance of
03.02.17	VOL - Dienstleistung	Bauverwaltung	III	99.960,00 €	Stadt Aachen	Echarge
02.03.17	VOL - Dienstleistung	Feuerwehr	V	41.650,00 €	Feuerwehr Aachen	Gutachten zur Erstellung des Brandschutzbedarfsplanes für die
09.03.17	VOL	Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration	VI	10.502,94 €	Quartiersentwicklung Burggrafenstraße/Wiesental	Moderation Quartiersentwicklung im Bereich Aachen-Nord
05.05.17	Sonstige	Stabsstelle Agneda 21	V	24.157,00 €	Stadt Aachen	Durchführung European Energy Award
16.05.17	VOL - Dienstleistung	Aachener Stadtbetrieb	V	20.227,62 €	Aachener Stadtbetrieb	Rückwärtsfahren in der
03.07.17	VOL - Dienstleistung	Finanzsteuerung	II	16.243,50 €	Stadt Aachen - Stiftungen	Unterstützung bei der Erstellung der Jahresabschlüsse und
16.08.17	VOL	Fachbereich Umwelt	V	12.247,00 €	Aachener Stadtwald	FSC-Rezertifizierung und
05.09.17	VOL	Kultur GB Route Charlemagne	IV	26.348,80 €	Centre Charlemagne	Grafische Gestaltung Wechselausstellung "Bier & Wir"

11.10.17	VOL - Dienstleistung	Servicebereich Kultur	IV	227.587,50 €	Kulturbetrieb der Stadt Aachen	Konzeption, Organisation und Durchführung eines Wettbewerbes in
30.01.18	VOL	Kultur GB Route Charlemagne	IV	43.429,05 €	Centr Charlemagne	Szenografie Ausstellung "Uns gehört die Stdt! Kids, Kunst und Krawall in
19.02.18	VOL - Dienstleistung	Feuerwehr	V	35.558,79 €	Feuerwehr Aachen	Gutachten zur Fortschreibung des Rettungsdienstbedarfsplanes für die
22.02.18	VOL - Dienstleistung	Finanzsteuerung	II	21.207,54 €	Stiftung Broudlet-Startz	steuerliche Betreuung
07.06.18	Sonstige	Kultur GB Route Charlemagne	IV	42.655,55 €	Route Charlemagne	planerische Umsetzung nebst Baubegleitung und der grafischen Entwürfe sämtlicher Printmedien zur Sonderausstellung "Pratschjeck op
17.07.18	VOL - Dienstleistung	Kinder, Jugend und Schule	IV	14.161,00 €	Städtische Gymnasien	Analyse der städtischen Gymnasien
13.08.18	VOL - Dienstleistung	Finanzsteuerung	II	15.000,00 €	Stadt Aachen - Stiftungen	Erstellung eines steuerlichen Gutachtens zur Nutzung des Neuen
03.09.18	Sonstige	Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration	VI	28.487,11 €	Aachener Stadtgebiet	Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels
09.10.18	Sonstige	Dezernat II	II	91.630,00 €	Aachener Stadtbetrieb	Überprüfung des Aachener Stadtbetriebes
18.10.18	VOL - Dienstleistung	Dezernat 6	VI	48.730,50 €	Stadtgebiet Aachen-Burtscheid	Bedarfs- und Potentialanalyse für den Kur- und Rehasstandort Burtscheid
19.10.18	Sonstige	Wirtschaft, Wissenschaft und Europa	VI	17.500,00 €	Stadtgebiet Aachen	Entwicklung einer Digitalen Innovationsplattform (DIP) im Rahmen des EMR INTERREG VA-Projektes "Early Tech"
31.10.18	UVgO	Aachener Stadtbetrieb	V	22.124,48 €	Aachener Stadtgebiet	Beratung bei der strategischen Ausrichtung des Aachener Stadtbetriebes in Bezug auf das neue Verpackungsgesetz
07.11.18	VOL - Dienstleistung	Volkshochschule Aachen	IV	18.980,50 €	Volkshochschule	Qualitätsmanagement für das Projekt TREE
22.11.18	UVgO	Wirtschaft, Wissenschaft und Europa	VI	7.675,50 €	Wirtschaftsförderung Aachen	Entwicklung und Erstellung einer Motivlinie für den Fachbereich
04.12.18	VOL - Dienstleistung	Personal und Organisation	V	38.675,00 €	Stadt Aachen	Mithilfe bei der Suche und Auswahl einer/eines Beigeordneten - Dezernat III -

21.12.18	Sonstige	Stadttheater und Musikdirektion Aachen	IV	25.000,00 €	Stadttheater und Musikdirektion Aachen	Überprüfung der Verwaltungsabteilung des Aachener Stadttheaters
07.02.19	Sonstige	Wirtschaft, Wissenschaft und Europa	VI	19.040,00 €	Wirtschaftsförderung Aachen	Juristische Begleitung des Vergabeverfahrens "Breitbandausbau in der Stadt Aachen" im Rahmen der Förderung durch das BWVI und des Landes NRW
12.03.19	UVgO	Finanzsteuerung	II	11.900,00 €	Stadt Aachen	Erstellung eines steuerlichen Gutachtens zur Nutzung des Neuen Kurhauses
06.06.19	UVgO	Kultur GB Route Charlemagne	IV	26.644,76 €	Centre Charlemagne	Erstellung eines szenographischen Konzepts für die Sonderausstellung "Alles auf Anfang? In Aachen beginnt die Nachkriegszeit", deren planerische Umsetzung nebst Baubegleitung
07.06.19	UVgO	Servicebereich Kultur	IV	9.668,75 €	Couven Museum	Programmierung/Gestaltung der Website des Couven Museums
24.06.19	UVgO	Kultur GB Route Charlemagne	IV	49.938,35 €	Aachener Rathaus	Mediale Gestaltung des "Aachener Friedentisch" im roten Salon des Rathauses
28.06.19	UVgO	Aachener Stadtbetrieb	V	24.871,00 €	Aachener Stadtgebiet	Analyse und Beratung zur Winterdienstorganisation in der Stadt Aachen
27.08.19	UVgO	Servicebereich Kultur	IV	8.508,50 €	Suermondt-Ludwig-Museum	Anpassung des Leitsystems im Rahmen des Corporate Designs
14.10.19	VgV	Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen	III	2.579.087,00 €	Stadtgebiet Aachen	Förderprojekt MarktLiner-Projektdurchführung (Machbarkeitsstudie, Projektmanagement, Entwicklung, Homologation und Lieferung der Fahrzeuge, Schulung Sicherheitsfahrer ASEAG)

20.11.19	UVgO	Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration	VI	62.724,90 €	Stadtgebiet Aachen	Fortschreibung Handlungskonzept Wohnen - partizipatives Verfahren und wissenschaftliche Begleitung
30.01.20	UVgO	Aachener Stadtbetrieb	V	16.651,91 €	Aachener Stadtgebiet	Allgemeine steuerliche Beratung für 2019
11.02.20	UVgO	Gebäudemanagement	VI	15.400,00 €	E26	Fachliche Begleitung der Implementierung der CAFM-Software WAVE
13.02.20	UVgO	Aachener Stadtbetrieb	V	14.875,00 €	Aachener Stadtgebiet	Bürgerbefragung zum Thema Sauberkeit
17.02.20	UVgO	Wirtschaft, Wissenschaft und Europa	VI	32.922,54 €	Stadtgebiet Aachen	Nutzungs- und Vermarktungskonzept Revitalisierung von Gewerbeflächen in Aachen-Nord
18.02.20	UVgO	Servicebereich Kultur	IV	13.541,00 €	Aachener Stadtgebiet	Medienkooperation mit dem Medienhaus Aachen für die Dürer- Ausstellung
19.02.20	UVgO	Servicebereich Kultur	IV	26.537,00 €	Aachener Stadtgebiet	Medienplanung Ausstellungstrias "Dürer - Karl V." in Aachen
26.02.20	UVgO	Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen	III	29.750,00 €	Aachener Stadtgebiet	Erstellung eines Rechtsgutachten "Automatisierter On-Demand Verkehr"
02.03.20	UVgO	Kultur GB Route Charlemagne	IV	86.691,50 €	Centre Charlemagne	Ausstellungsgestalter: Los 2 "Karl V" (Ausstellung im Centre Charlemagne)
02.03.20	UVgO	Servicebereich Kultur	IV	86.400,00 €	Suermondt-Ludwig-Museum	Ausstellungsgestalter: Los 1 "Dürer" (Ausstellung im Suermondt-Ludwig- Museum)
02.03.20	UVgO	Personal und Organisation	V	149.940,00 €	Aachener Stadtgebiet	Dienstleistung Blockchain-basierte Absicherung der Daten aus IoT-Edge- Devices
04.03.20	UVgO	Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen	III	119.000,00 €	Aachener Stadtgebiet	Beratung der Stadt Aachen für das Programm Aachen clever mobil für Arbeitgeber

17.04.20	UVgO	Aachener Stadtbetrieb	V	14.286,10 €	Aachener Stadtgebiet	Altpapieranalyse des kommunalen Altpapiers aus der Stadt Aachen sowie einer Begutachtung und Bewertung des Sortierprozesses
24.04.20	UVgO	Wirtschaft, Wissenschaft und Europa	VI	49.999,04 €	Aachen	Portal "Hybrider Einzelhandel"
29.04.20	UVgO	Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen	III	24.882,90 €	Aachener Stadtgebiet	Evaluation "Depot"
15.05.20	UVgO	Personal und Organisation	V	16.660,00 €	Personal und Organisation	E-Learning bei der Stadtverwaltung Aachen
26.05.20	UVgO	Finanzsteuerung	II	17.850,00 €	Stadt Aachen	Umsatzsteuerliche Würdigung diverser Tätigkeiten der Stadt Aachen im Rahmen der Neuregelung der Umsatzbesteuerung §2b UStG
09.06.20	UVgO	Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen	III	65.212,00 €	Aachener Stadtgebiet	Fahrradabstellkonzept
25.06.20	UVgO	Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen	III	83.300,00 €	Stadtgebiet Aachen	Vorbereitende Untersuchungen nach § 141 BauGB für Altstadtquartier Büchel
02.09.20	UVgO	Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen	III	11.950,00 €	Stadtgebiet Aachen	Fahrrad-Heatmaps
07.09.20	UVgO	Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen	III	42.595,20 €	Stadtgebiet Aachen	Machbarkeitsstudie "Wasser sichtbar machen in Burtscheid"
18.09.20	UVgO	Wirtschaft, Wissenschaft und Europa	VI	45.472,00 €	Stadtgebiet Aachen	Workshops "Projekt Hybrider Einzelhandel"
24.09.20	UVgO	Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen	III	6.148,00 €	Stadtgebiet Aachen	Gutachten zur Parkplatzbelegung nach Einführung der Bewohnerparkzone "BU 3" (Krugnofen)

24.09.20	UVgO	Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen	III	6.380,00 €	Stadtgebiet Aachen	Gutachten zur Parkplatzbelegung nach Einführung der Bewohnerparkzone "BU 2" Viehofstraße
28.09.20	UVgO	Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen	III	14.650,00 €	Stadtgebiet Aachen	Analyse der Parkraumbewirtschaftung, Parkplatznutzung und Parkplatznachfrage im geplanten Bereich "U" (Körnerstraße)
06.10.20	UVgO	Wirtschaft, Wissenschaft und Europa	VI	98.739,20 €	Stadtgebiet Aachen	Öffentlichkeitsarbeit und Abstimmung mit Marketingaktivitäten für das Projekt "Hybrider Einzelhandel"
13.10.20	UVgO	Wirtschaft, Wissenschaft und Europa	VI	9.655,19 €	Stadtgebiet Aachen	Entwicklung und Erstellung eines Corporate Designs für das Projekt OecherLab
19.10.20	UVgO	Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen	III	11.901,60 €	Stadtgebiet Aachen	Stakeholder Workshop Emissionsfreie City Logistik Aachen 2030
20.10.20	UVgO	Wirtschaft, Wissenschaft und Europa	VI	12.016,54 €	Stadtgebiet Aachen	Wettbewerb Lieblingsorte Aachen- Nord
05.11.20	UVgO	Fachbereich Presse und Marketing	I	7.029,60 €	Die Marke Aachen auf Instagramm	Die Marke Aachen auf Instagramm
16.11.20	UVgO	Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen	III	13.630,00 €	Stadtgebiet Aachen	Verkehrsrechtliche Machbarkeitsstudie Freunder Landstr.
25.11.20	UVgO	Wirtschaft, Wissenschaft und Europa	VI	34.800,00 €	Stadt Aachen	Digitaler Planungstisch OecherLab
25.11.20	VgV	Wirtschaft, Wissenschaft und Europa	VI	368.211,84 €	Stadtgebiet Aachen	Technische Infrastruktur Hybrider Einzelhandel
Vergaben aus dem Bereich Technik						
18.01.2016	Sonstige	Gebäudemanagement	VI	18.602,91 €	Energetische Sanierung Hauptgebäude, Einhard Gymnasium, Robert-Schumann- Str. 4	Durchführung eines VOF Vergabeverfahrens für Gebäudeplanung

30.05.2016	Sonstige	Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen	III	20.174,55 €	Städtebauförderung Haaren: Projekt "Markt und Mitte"	Moderation und Prozessbegleitung eines kooperativen Verfahrens
08.06.2016	Sonstige	Fachbereich Umwelt	V	17.076,50 €	Stadtbezirk Aachen-Brand - verschiedene Planvorhaben	Gesamt-Lärmgutachten
27.10.2016	Sonstige	Fachbereich Umwelt	V	29.882,96 €	Stilllegungs- und bewirtschaftete Vergleichsflächen im Aachener Stadtwald	Umweltmonitoring xylobionter Käferarten - Bestandserfassung der Totholzkäfer
07.12.2016	Sonstige	Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen	III	19.856,34 €	"Aachener Bäche sichtbar und erlebbar machen"	Machbarkeitsstudie
24.03.2017	Sonstige	Gebäudemanagement	VI	15.152,27 €	Montessori Zentrum Eilendorf, Kaiserstr. 59, Umbau der vorh. Schule in ein Montessori Zentrum	Durchführung eines VgV - Vergabeverfahrens für die Generalplanerleistung
19.05.2017	Sonstige	Fachbereich Umwelt	V	5.247,90 €	Errichtung von Windkraftanlagen im Aachener Münsterwald	Durchführung eines Waldschnepfen- Monitotings
21.12.2017	Sonstige	Presse und Marketing	I	83.300,00 €	Markenbildungsprozess für Aachen	Gestaltung und Moderation
21.12.2017	Sonstige	Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen	III	8.449,00 €	Gutachten zur akt. Parkraumnutzung u. zukünft. Parkraumbewirtschaftung Talstr.	Gutachten
22.02.2018	VOL - Dienstleistung	Bauverwaltung	III	32.487,00 €	Stadtgebiet Aachen	Aachener Aktionsplan- Mobilität neu denken
			III			Teilplan Urbane Logistik
22.02.2018	VOL - Dienstleistung	Bauverwaltung	III	44.479,08 €	Stadtgebiet Aachen	Aachener Aktionsplan- Mobilität neu denken
			III			Teilplan Radverkehr- Planungsleistung

22.02.2018	VOL - Dienstleistung	Bauverwaltung	III	34.515,95 €	Stadtgebiet Aachen	Aachener Aktionsplan -Mobilität neu denken Gutachterliche Untersuchung zur Ermittlung der Wirksamkeit von Maßnahmen des Aachener Masterplans und deren Relevanz für die NO2-Belastung
28.02.2018	VOL - Dienstleistung	Bauverwaltung	III	29.750,00 €	Stadtgebiet Aachen	Aachener Aktionsplan- Mobilität neu denken Teilplan Elektrifizierung des Verkehrs
			III			Entwicklung eines Ladeinfrastrukturkonzepts
28.02.2018	VOL - Dienstleistung	Bauverwaltung	III	33.320,00 €	Stadtgebiet Aachen	Aachener Aktionsplan- Mobilität neu denken
			III			Koordination und Redaktion Konzeptionierung und Ausarbeitung des Masterplans
28.02.2018	VOL - Dienstleistung	Bauverwaltung	III	32.427,50 €	Stadtgebiet Aachen	Aachener Aktionsplan- Mobilität neu denken
			III			Konzept „Umsteigerprogramm für Beschäftigte von Betrieben in der Stadt Aachen“
20.04.2018	Sonstige	Gebäudemanagement	VI	14.706,62 €	Energetische Hüllsanierung Altbau Trakt A und B, Schulzentrum Laurensberg, Hander Weg 89	Durchführung eines VgV-Vergabeverfahrens für Architektenleistung
23.04.2018	Sonstige	Gebäudemanagement	VI	14.706,62 €	Energetische Sanierung der Gebäudehülle Hauptgebäude, Inda-Gymnasium, Gangolfsweg 52	Durchführung eines VgV-Vergabeverfahrens für Architektenleistung
30.04.2018	AHO	Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration	VI	7.925,40 €	Aachen - Strategie - Wohnen	Handlungskonzept Wohnen - Aktualisierung und erste Berechnung der Bevölkerungs- und Wohnungsbedarfsprognose
04.10.2018	Sonstige	Gebäudemanagement	VI	13.942,64 €	Hauptfeuerwache Aachen, Stolberger Str. 155, Neubau Logistikgebäude	Durchführung eines VgV Verhandlungsverfahrens für Generalplanerleistung

17.10.2018	Sonstige	Gebäudemanagement	VI	13.361,22 €	KGS Bildchen, Neubau einer einzügigen Grundschule	Betreuung Vergabeverfahren TGA
08.11.2018	Sonstige	Gebäudemanagement	VI	25.165,81 €	Neubau einer 6-grp. KiTa Breitbendenstraße, 52080 Aachen	VgV Verfahrensmanagement Gebäudeplanung und TGA
25.02.2019	Sonstige	Gebäudemanagement	VI	9.758,00 €	E18 Stadtbetrieb, Entwicklung und Strukturierung verschiedener Standorte in Aachen	Moderation eines 2-tägigen Workshops
11.03.2019	UVgO	Gebäudemanagement	VI	14.750,00 €	Gute Schule 2020 Digitalisierung StädteRegion; Digitalisierungsmaßnahmen zur Anpassung der Netzwerk-Infrastruktur	Wettbewerbsbetreuung
13.03.2019	UVgO	Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen	III	27.114,15 €	Stadtgebiet Aachen	Wettbewerb zur Gestaltung von Rad-Vorrang-Routen und Premiumwegen in Aachen
14.10.2019	UVgO	Gebäudemanagement	VI	57.175,00 €	Erweiterung Verwaltungsgebäude Lagerhausstr. 20, Prozessbegleitung	Konkretisierungsworkshops zur Raumdefinition unter den aktuellen Planungsvorgaben
14.02.2020	UVgO	Gebäudemanagement	VI	27.816,25 €	E 18 Stadtbetrieb, Entwicklung und Strukturierung verschiedener Standorte in Aachen	Beratungs- u. Planungsleistung zur Entwicklung von Raumprogramm und Standortanalyse
03.03.2020	UVgO	Fachbereich Umwelt	V	26.771,20 €	Projekt "NABU Naturschutzstation als Biostation"	Unterstützung der Aktivitäten der ULB - Schutz, Pflege u. Entwicklung der Natur und Landschaft
04.06.2020	UVgO	Gebäudemanagement	VI	10.500,00 €	Dachsanierung Eurogress Aachen	VGV Vergabemanagement

Ratsanfrage der AfD vom 07.12.2020:

Corona Kontrollen in der Aachener Gastronomie

1. Wie viele Kontrollen des Aachener Ordnungsamtes von in der Stadt Aachen konzessionierten Gaststättenbetrieben wurden seit Inkrafttreten der Coronaschutzverordnung vorgenommen?

Durch den Ordnungs- und Sicherheitsdienst (OSD) sowie den Vollzugs- und Ermittlungsdienst (VED) des Fachbereichs Sicherheit und Ordnung wurden insgesamt 421 Kontrollen in Gastronomiebetrieben im Aachener Stadtgebiet auf die Einhaltung der jeweils gültigen Vorschriften der Coronaschutzverordnung (CoronaSchVO NRW) durchgeführt.

Eine Aufschlüsselung nach Kalenderwochen, Örtlichkeit und Postleitzahl ist als Anlage 1 beigelegt.

Vorsorglich weise ich darauf hin, dass die während der täglichen Streifengänge und -fahrten des OSD und VED durchgeführte Sichtkontrollen ohne die Feststellung von Verstößen gegen die CoronaSchVO nicht im Einzelnen dokumentiert wurden. Diese sind entsprechend nicht in der beigelegten Auflistung enthalten.

2. In wie vielen Fällen wurden bei den unter Frage 1) genannten Kontrollen Verstöße gegen die Coronaschutzverordnung festgestellt und welche Ordnungsmaßnahmen bzw. Sanktionen wurden jeweils verhängt? Bitte geben Sie die Höhe der bisher beglichenen sowie noch offenen Bußgeldforderungen seitens des Ordnungsamtes aufgrund der Verstöße gegen die CoronaSchVO im Kontext Gastronomie an. Bitte geben Sie an, wie häufig bisher im selben Kontext Geschäftsschließungen durch das Ordnungsamt veranlasst wurden.

Bei den oben genannten, im Aachener Stadtgebiet durchgeführten Überprüfungen von Gastronomiebetrieben wurden insgesamt 93 Verstöße gegen die CoronaSchVO festgestellt. In vorgenannten Fällen wurde jeweils ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet, welches mit einem Bußgeld in Höhe der jeweils zum Zeitpunkt des Verstoßes gültigen Vorschriften geahndet wurde.

Die Aufschlüsselung nach Kalenderwoche und Örtlichkeit samt Postleitzahl ist ebenfalls beigelegt.

Insgesamt wurden Bußgelder in Höhe von 232.320,00€ verhängt. Bislang sind in Summe 41.905,00€ beglichen worden, Bußgelder in Höhe von 190.415,00€ stehen noch aus.

In 21 Fällen wurde durch den Fachbereich Sicherheit und Ordnung der Stadt Aachen aufgrund massiver Verstöße gegen die CoronaSchVO eine vorübergehende Geschäftsschließung vorgenommen.

3. Wie viele Gerichtsverfahren gegen die Stadt Aachen sind aktuell anhängig, die das Vorgehen und/oder die Entscheidungen des Ordnungsamtes im Zusammenhang mit den Kontrollen und Durchsetzung der CoronaSchVO im Kontext Gastronomie zum Streitgegenstand haben.

Wie viele solcher Verfahren sind bereits abgeschlossen und zu Ungunsten der Stadt Aachen entschieden worden?

Bislang wurde ein Gerichtsverfahren durch das Schließen eines Vergleichs zwischen Kläger*in und Beschuldigtem / Beschuldigte beendet.

Darüber hinaus sind aktuell noch drei Verfahren anhängig - eine abschließende Entscheidung des Gerichts steht bislang aus.

4. Wie viele Beschwerden gegen Mitarbeiter des Ordnungsamtes im Kontext der o. g. Kontrollen der Aachener Gastronomiebetriebe sind bei der Stadt eingegangen und was sind die häufigsten Beschwerdegründe bzw. -anlässe

Seit Beginn des Pandemiegeschehens ist eine geringe Anzahl von Beschwerden beim Fachbereich Sicherheit und Ordnung der Stadt Aachen eingegangen.

Meldungen erfolgten zumeist in Hinblick auf die Notwendigkeit der Einleitung eines Ordnungswidrigkeitenverfahrens.

In Einzelfällen wurde das Verhalten bzw. das Auftreten der Vollzugsdienstkräfte des OSD / VED beanstandet, ein Fehlverhalten konnte jedoch nach intensiver Prüfung durch den Fachbereich Sicherheit und Ordnung ausgeschlossen werden.

Eine exakte Anzahl an Beschwerden ist auf Grund der zumeist telefonisch vorgebrachten Meldungen nicht zu ermitteln.

5. Inwiefern werden die für die Kontrollen in der Aachener Gastronomie eingesetzten Außendienstmitarbeiter des Ordnungsamtes in situationsgerechtem, deeskalierenden und verständniserzeugendem Kommunikationsverhalten geschult?

Die Einsatzkräfte des Ordnungsamtes werden regelmäßig in deeskalierender Kommunikation geschult. Auch der Erfahrungsaustausch der Vollzugsdienstkräfte in bestimmten Einsatzsituationen wird durch die regelmäßige Durchführung von Dienstbesprechungen ermöglicht.

AfD Ratsanfrage- Kontrollen

Kalenderwoche	PLZ	Straße	Anzahl Kontrollen
12	52066	Adalbertsteinweg	9
	52070	Adalbertsteinweg	2
	52076	Am Bahnhof	1
	52064	Bahnhofplatz	1
	52064	Bahnhofstraße	1
	52066	Bismarckstraße	2
	52062	Buchkremerstraße	1
	52066	Burtscheider Markt	2
	52068	Elsassstraße	7
	52064	Franzstraße	1
	52062	Gasborn	2
	52062	Heinrichsallee	1
	52078	Hochstraße	1
	52062	Hof	1
	52062	Holzgraben	1
	52064	Jakobstraße	3
	52070	Jülicher Straße	1
	52066	Kapellenstraße	2
	52068	Kapuzinergraben	1
	52062	Krämerstraße	1
	52066	Krugenofen	1
	52064	Lindenplatz	1
	52062	Markt	4
	52062	Monheimsallee	1
	52076	Napoleonsberg	1
	52076	Oberforstbacher Straße	1
	52066	Oppenhoffallee	2
	52062	Peterstraße	1
	52062	Pontstraße	3
	52062	Sandkaulstraße	1
	52062	Schmiedstraße	1
	52062	Templergraben	1
52062	Theaterstraße	1	
52078	Trierer Straße	3	
52076	Trierer Straße	1	
52062	Ursulinerstraße	1	
52080	von-Coels-Straße	1	
52068	Zeppelinstraße	1	
14	52070	Adalbertsteinweg	1
	52068	Elsassplatz	1
	52062	Jakobstraße	1
	52062	Kockerellstraße	1
15	52068	Elsassstraße	1
17	52066	Adalbertsteinweg	4
19	52062	Holzgraben	1
	52064	Hühnermarkt	2

	52066	Kapellenstraße	6
	52066	Burtscheider Markt	4
	52062	Lothringer Straße	1
	52062	Hof	4
	52062	Krämerstraße	2
	52062	Rethelstraße	2
	52062	Rommelsgasse	3
	52062	Komphausbadstraße	6
	52074	Lütticher Straße	2
	52074	Entenpfuhler Weg	1
	52064	Lütticher Straße	1
	52074	Schurzelter Straße	1
	52064	Vaalseer Straße	1
	52072	Roermonder Straße	4
	52072	Rathausplatz	2
	52062	Markt	2
20	52070	Jülicher Straße	6
	52080	Brückstraße	1
	52062	Fischmarkt	2
	52062	Friedrich Wilhelm Platz	1
	52070	Gut Dämme Straße	2
	52062	Holzgraben	6
	52062	Hühnermarkt	2
	52062	Kaiserplatz	1
	52080	Kalkbergstraße	1
	52070	Krefelder Straße	1
	52066	Oppenhoffallee	1
	52062	Peterstraße	2
	52062	Pontstraße	8
	52062	Reihstraße	1
	52080	Severinstraße	1
	52062	Schmiedstraße	2
	52078	Trierer Straße	1
	52064	Vaalseer Straße	7
	52062	Wirichsbongardstraße	1
	52080	von Coels Straße	1
	52062	Kleinmaschierstraße	1
	52062	Pontstraße	7
	52066	Adalbertsteinweg	2
	52070	Am Gut Wolf	1
	52062	Fischmarkt	2
	52062	Friedrich Wilhelm Platz	1
	52062	Gasborn	1
21	52062	Holzgraben	1
	52062	Heinrichsallee	1
	52066	Kapellenstraße	1
	52062	Marienbongard	2
	52062	Pontstraße	2
	52070	Albert Servais Allee	1
	52062	Schmiedstraße	1

	52062	Wirichsbongardstraße	2
23	52062	Kleinmaschierstraße	1
	52062	Kaiserplatz	1
	52062	Komphausbadstraße	1
	52062	Pontstraße	1
	52062	Seilgraben	1
	52062	Schmiedstraße	1
24	52062	Blondelstraße	1
	52062	Gasborn	1
	52062	Pontstraße	2
25	52062	Adalbertstraße	1
	52068	Elsassstraße	1
	52068	Elsassplatz	1
	52062	Heinrichsallee	1
26	52062	Alexanderstraße	1
	52062	Heinrichsallee	1
	52062	Holzgraben	1
	52062	Peterstraße	6
	52062	Seilgraben	1
27	52062	Alexianergraben	1
	52062	Holzgraben	1
	52064	Löhrgraben	1
	52062	Peterstraße	2
28	52062	Peterstraße	2
29	52062	Adalbertstraße	2
	52064	Franzstraße	1
	52064	Hubertusplatz	1
	52066	Kurbrunnenstraße	1
	52062	Markt	1
	52070	Albert Servais Allee	1
30	52062	Alexanderstraße	2
	52062	Großkölnstraße	1
	52062	Pontstraße	1
	52062	Schmiedstraße	1
	52062	Ursulinerstraße	1
31	52066	Adalbertsteinweg	4
	52062	Alexianergraben	2
	52064	Krakaustraße	1
	52062	Markt	3
	52070	Wilhelmstraße	1
32	52066	Adalbertsteinweg	3
	52062	Alter Posthof	1
	52062	Blondelstraße	1
	52062	Fischmarkt	1
	52078	Freunder Landstraße	1
	52064	Jakobstraße	1
	52062	Markt	1
	52062	Pontstraße	14
	52064	Südstraße	1

	52078	Trierer Straße	1
33	52066	Adalbertsteinweg	5
	52066	Bismarckstraße	5
	52066	Burtscheider Markt	2
	52074	Entenpfuhler Weg	1
	52070	Gut Dämme Straße	1
	52062	Peterstraße	2
	52062	Rethelstraße	1
	52078	Trierer Straße	1
34	52070	Adalbertsteinweg	3
	52062	Alexianergraben	1
	52066	Bismarckstraße	1
	52062	Franzstraße	2
	52062	Gasborn	1
	52070	Gut Dämme Straße	1
	52062	Kleinmaschierstraße	1
	52062	Peterstraße	3
	52062	Pontstraße	3
35	52066	Adalbertsteinweg	3
	52062	Alexanderstraße	2
	52066	Bismarckstraße	2
	52068	Elsassplatz	1
	52064	Franzstraße	1
	52062	Gaasborn	1
	52062	Harscampstraße	2
	52066	Kapellenstraße	1
	52064	Krakaustraße	1
	52064	Löhrgraben	1
	52062	Peterstraße	1
	52062	Pontstraße	2
	52062	Promenadenstraße	1
	52062	Gasborn	1
36	52062	Alexanderstraße	2
	52064	Bahnhofplatz	1
	52062	Blondelstraße	1
	52062	Gasborn	1
	52062	Marienbongard	1
	52062	Pontstraße	3
	52070	Rehmplatz	1
	52072	Roermonder Straße	1
37	52062	Alexanderstraße	1
	52074	Förckenbeckstraße	1
	52062	Gasborn	1
	52062	Großkölnstraße	1
	52062	Heinrichsallee	2
	52062	Kleinmaschierstraße	1
	52062	Komphausbadstraße	1
	52064	Löhrgraben	1
	52076	Monschauer Straße	1

	52062	Peterstraße	2
38	52066	Bismarckstraße	1
	52062	Gasborn	1
	52062	Heinrichsallee	1
	52062	Pontdriesch	1
	52062	Promenadenstraße	1
39	52074	Am Hangeweier	1
	52064	Bahnhofplatz	2
	52076	Bogenstraße	1
	52062	Markt	1
	52062	Peterstraße	1
	52062	Pontstraße	2
	52062	Rommelsgasse	1
40	52068	Elsassstraße	1
	52072	Horbacher Straße	1
41	52062	Alexanderstraße	1
	52070	Adalbertsteinweg	4
	52078	Freunder Landstraße	1
	52062	Hof	2
	52062	Hühnermarkt	1
	52066	Kapellenstraße	1
	52062	Kleinmaschierstraße	1
	52062	Neupforte	1
	52062	Peterstraße	1
	52062	Pontstraße	2
	52062	Rethelstraße	1
	52068	Zeppelinstraße	1
	42	52066	Adalbertsteinweg
52064		Bahnhofplatz	1
52062		Heinrichsallee	1
52066		Schlossstraße	1
43	52070	Adalbertsteinweg	2
	52064	Dunantstraße	1
	52064	Franzstraße	1
	52070	Jülicher Straße	1
	52062	Pontstraße	1
	52072	Roermonder Straße	1
44	52062	Adalbertstraße	2
	52066	Bismarckstraße	2
	52064	Dunandstraße	1
	52068	Elsassstraße	1
	52062	Heinrichsallee	1
	52066	Kapellenstraße	1
	52064	Krakaustraße	1
	52064	Löhrgraben	1
	52062	Promenadenstraße	2
	52078	Trierer Straße	1
	52080	von Coels Straße	1
46	52062	Sandkaulstraße	1

49	52076	Napoleonsberg	1
	52062	Friedrich Wilhelm Platz	1
	52064	Krakaustraße	1
50	52062	Buchkremerstraße	1
	52070	Lothringer Straße	1
	52062	Pontstraße	1
	52062	Promenadenstraße	1
	52062	Seilgraben	1
52	52062	Hansemanplatz	1
	52068	Elsassstraße	1

Liste der eingeleiteten Bußgeldverfahren

Kalenderwoche	PLZ
12	52062
14	52070
	52068
15	52068
19	52062
21	3x 52062
	52066
23	3x 52062
	2x 52068
26	2x 52062
27	3x 52062
28	2x 52062
29	52062
	52064
30	52062
32	52070
	52078
	10x 52062
33	3x 52070
	2x 52062
	2x 52066
34	2x 52064
	52070
	6x 52062
35	52066
	4x 52062
	52068
36	3x 52062
	52070
37	2x 52062
	52064
	52074
38	4x 52062
40	52062
	52076
41	5x 52062
	4x 52070
	52066
	52068
43	52072
	2x 52070
44	52068
	3x 52062
	52080
	52064
50	52062

Stellungnahme der Verwaltung zur Ratsanfrage der AfD vom 07. Dezember 2020

Thema: E-Tretroller in Aachen

Zu der o. g. Ratsanfrage wird seitens des Dezernates III wie folgt Stellung genommen:

1.) Wie viele elektronische Tretroller (E-Scooter) von welchen Anbietern (Tier, VOI, etc.), die im öffentlichen Raum oder an öffentlich zugänglichen Ausleihstationen im Aachener Stadtgebiet zum Verleih angeboten werden, sind nach Kenntnissen der Verwaltung zum gegenwärtigen Zeitpunkt im Umlauf?

Momentan stellen zwei E-Tretroller Verleihanbieter in der Stadt Aachen ihre elektronischen Tretroller als Verleihangebot zur Verfügung, welche sie im öffentlichen Raum platzieren. Die genauen Aufstellpunkte sind im Anhang (vgl. E-Scooter Karte Stadt Aachen) ausgewiesen.

Im Monatsdurchschnitt befinden sich 626 Elektro-Tretroller der Firma VOI im öffentlichen Raum im Einsatz. Bei der Firma TIER sind es knapp 600 Elektro-Tretroller. Diese Zahlen variieren von Monat zu Monat. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt werden im öffentlichen Raum im Aachener Stadtgebiet ca. 1.400 Elektro-Tretroller zum Verleih angeboten.

2.) Wie viele Beschwerden welchen Inhalts (Bitte um Angabe häufiger Beschwerdemuster) sind bei der Verwaltung seit Inverkehrbringung der unter Frage 1.) genannten e-Roller in Aachen eingegangen, die Selbige zum Beschwerdegegenstand haben? Bitte schlüsseln Sie auf nach Monaten.

Die Beschwerden zu behindernd abgestellten E-Scootern gehen meist via E-Mail ein, nur ein sehr geringer Anteil wird telefonisch durchgegeben (diese sind statistisch nicht erfasst, da zur Zeit ein neues Auftragsmanagementtool bei FB 32 Sicherheit und Ordnung, erprobt wird).

An E-Mails sind folgende Beschwerden seit 05/2020 ausgewertet:

05/2020: 1 Beschwerde
 06/2020: 1 Beschwerde
 08/2020: 1 Beschwerde
 09/2020: 3 Beschwerden
 10/2020: 1 Beschwerde
 11/2020: 4 Beschwerden

Zum Beschwerdemuster ist zu sagen, dass stets bemängelt wird, dass insbesondere die Firma Voi die E-Scooter abends / in den frühen Morgenstunden bereits behindernd abstellt oder aber die Roller von Nutzern einfach derart "stehengelassen" werden, dass für Fußgänger auf dem Bürgersteig kein Vorbeikommen mehr möglich ist und auf die Straße ausgewichen werden muss.

Angemerkt wird außerdem immer wieder, dass es nicht Aufgabe des Bürgers ist, für Sicherheit und Ordnung auf den Gehwegen zu sorgen.

Beide vorbeschriebenen Beschwerdemuster führen im Rahmen der Überwachung des ruhenden Verkehrs zu einem Tätigwerden (Verwarnen und Kontaktaufnahme Voi / Tier bzw. eigenes beiseite stellen - obwohl es für Letzteres für den Bereich ruhender Verkehr keine Anordnung gibt).

3.) Wie viele Unfälle im Zusammenhang mit e-Rollern haben sich seit Inverkehrbringung Selbiger in der Stadt Aachen ereignet und wie viele Personen wurden dabei a) verletzt und b) getötet? Bitte unterscheiden Sie zwischen e-Rollerfahrern, Fahrradfahrern, Autofahrern, Fußgängern sowie etwaigen anderen Verkehrsteilnehmern.

Bezüglich einer Unfallstatistik ist die Polizei der richtige Ansprechpartner. Nach Kontaktaufnahme zum Polizeipräsidium Aachen (Führungsstelle Direktion Verkehr) ist folgende Aussage getätigt worden:

„Aufgrund der Kurzfristigkeit der Anfrage kann diese aktuell nicht aussagekräftig beantwortet werden. Das Polizeipräsidium Aachen (Führungsstelle Direktion Verkehr) verweist hier auf die bereits auf den 10.03.2021 terminierte Landespressekonferenz zur Bekanntgabe der polizeilichen Verkehrsunfallstatistik 2020 hin. Im Anschluss an diese Pressekonferenz werden die Verkehrsunfallzahlen 2020 für die Stadt und Städteregion Aachen umfänglich im Internet veröffentlicht und können dort eingesehen werden.“

Die Stadt Aachen (FB 32 Sicherheit und Ordnung) selbst hatte zwei Meldungen aus den Reihen der Überwachungskräfte (Fussstreifen) - eine weibliche Überwachungskraft ist durch einen unachtsamen E-Scooter-Fahrer angefahren worden, eine andere männliche Kraft wurde beinahe bewusst angefahren, konnte jedoch beiseite springen. Darüber hinaus ist bei FB 32 nichts bekannt.

4.) Wie viele der unter Frage 1.) genannten e-Roller mussten seit Inverkehrbringung in der Stadt Aachen infolge gewaltsamer Einwirkung (Vandalismus) wieder aus dem Verkehr gezogen werden?

Über Vandalismus führt VOI noch TIER an ihrer Elektro-Tretrollerflotte keine Statistik. Laut Informationen von beiden Public Policy Managern ist es nicht immer nachvollziehbar wie ein Schaden an einem Scooter entstanden ist. Generell lässt sich hier nur sagen, dass Aachen nicht negativ im Vergleich zu anderen Städten auffällt.

5.) Wie oft wurden nicht ordnungsgemäß abgestellte e-Roller gemäß Frage 1.) (bspw. in Sträuchern, Böschungen, Grünflächen etc.) seit Inverkehrbringung derselben durch Mitarbeiter der Stadtbetriebs oder des Ordnungsamtes entfernt bzw. dem öffentlichen Verkehrsbereich wieder zugeführt? Bitte schlüsseln Sie nach Monaten und Stadtbezirken auf.

Bezüglich des letzten Punktes wird angemerkt, dass das Ordnungsamt der Stadt Aachen ausschließlich in den Fällen tätig wird, in denen eine Behinderung (fehlende Restgehwegbreite) für Fußgänger festgestellt wird. Für in Sträucher / Böschungen / auf Grünflächen abgelegte / abgestellte Roller ist der ruhende Verkehr nicht zuständig. Dies kann insofern statistisch nicht erfasst werden. Auch wird statistisch nicht wiedergegeben, sollte keine Verwarnung ausgesprochen worden sein, ein behindernd abgestellter E-Scooter aber dennoch durch eine Kraft verrückt worden sein (um die Gefahr zu beseitigen).

Die statistische Auswertung aller getroffenen Maßnahmen bei festgestellter Behinderung auf dem Gehweg ab 12/2019 lautet wie folgt - eine Aufschlüsselung nach Stadtbezirken kann ich in diesem Zusammenhang leider nicht gewährleisten, dies wäre ein Mehraufwand, der innerhalb der kurzen Zeitspanne zur Rückantwort leider nicht betrieben werden kann:

- 12/2019: 8 Verwarnungen
- 01/2020: 10 Verwarnungen
- 02/2020: 3 Verwarnungen

- 03/2020: 6 Verwarnungen
 - 04/2020: 7 Verwarnungen
 - 05/2020: 13 Verwarnungen
 - 06/2020: 27 Verwarnungen
 - 07/2020: 27 Verwarnungen
 - 08/2020: 41 Verwarnungen
 - 09/2020: 45 Verwarnungen
 - 10/2020: 19 Verwarnungen
 - 11/2020: 28 Verwarnungen
 - 12/2020: 20 Verwarnungen
 - 01/2021: 17 Verwarnungen
-
- Summe:271 Verwarnungen

In Summe sind 271 Verwarnungen auf knapp 1.000.000 Fahrten seit Oktober 2019 mit E-Tretrollern im Aachener Stadtgebiet eine durchaus beachtliche Quote.

Stellungnahme der Verwaltung zur Ratsanfrage des Ratsherrn Servos, SPD, vom 14.01.2021: „Reorganisation Verwaltung, Digitalisierung und Informationstechnologie“

In den vorangegangenen und laufenden Ratsperioden wurden zahlreiche Ratsanträge und Ratsanfragen zum Thema „Digitalisierung der Verwaltungs- und Gremienarbeit“ gestellt. Insbesondere sind hier die folgenden Eingaben zu nennen:

- Ratsantrag 008/18: Fraktion SPD AT 06/20: Transparenz: Nachverfolgbarkeit von Anträgen durch Digitalisierung
- Ratsantrag 009/18: Fraktion SPD AT 07/20: Transparenz: Streaming und Aufzeichnung von Sitzungen
- Ratsantrag 010/18: Fraktion SPD AT 08/20: Transparenz: Digitale Teilnahme am Bürgerforum ermöglichen
- Ratsantrag 012/18: Fraktion Grüne: Moderne digitale Kommunikationsformen in Sitzungssälen und Konferenzräumen ermöglichen
- Ratsanfrage vom 14.01.2021, Ratsherr Servos, Fraktion SPD Af 04/21

Die Verwaltung nimmt diese Ratsanträge und die Ratsanfrage zum Anlass, die hiermit verbundenen Aufgabenfelder in einer ersten Übersicht aufzuzeigen.

- **Aufgabenfeld I: Die rechtlichen Grundlagen und Gestaltungsoptionen**

Eine effektive Einführung und Umsetzung der Digitalisierung bedarf passgenauer rechtlicher Grundlagen, die zum einem nicht unwesentlichen Teil erst erarbeitet werden müssen.

Dabei agieren Verwaltung und Politik nicht selten in einem unklaren Rechts- und Regelungsrahmen. So krankt eine vollständige Digitalisierung z.B. noch an zahlreichen Bestimmungen, die eine Schriftform vorsehen (siehe die derzeit gültige Geschäftsordnung, § 20 Abs. 3).

Für eine Erweiterung der Öffentlichkeit durch Audio- und Video-Streaming muss ebenfalls erst eine rechtliche Grundlage geschaffen werden. Hierzu ist die komplette Überarbeitung der Geschäftsordnung des Rates und der Ausschüsse erforderlich.

Bei der Einführung eines vollständigen digitalen Workflow für Rats- und Ausschussmitglieder sind datenschutzrechtliche Bestimmungen zu beachten bzw. anzupassen.

Die Persönlichkeitsrechte der unterschiedlichen Akteure in Politik, Verwaltung und Bürgerschaft sind in jedem Fall zu berücksichtigen.

Die Bearbeitung und Lösung dieser sehr komplexen und vielfältigen Fragestellungen erfolgen in fachbereichsübergreifenden Arbeitsteams. Aktuell werden die Zuständigkeitsordnung, die Hauptsatzung und die Geschäftsordnung neu formuliert und auf die oben dargestellten Themenbereiche angepasst. Die notwendigen Abstimmungen innerhalb der Verwaltung und der Politik sind zu einem wesentlichen Teil auf den Weg gebracht.

Nach dem jetzigen Stand (Erstellung dieser Vorlage) ist angestrebt, diese städtischen Satzungen in einer Sitzung des Rates im März 2021 beraten und beschließen zu lassen.

Auf die Ratsanfrage der SPD-Fraktion vom 14.01.2021 kann vor einer Entscheidung über die neuen Regelungen in der Zuständigkeitsordnung keine abschließende Antwort gegeben werden. Aktuell sind die Dezernate I, V und VI mit der Einrichtung und rechtlichen sowie personellen Ausgestaltung des Ausschusses für Wissenschaft und Digitales befasst. Vor einer konkreten Festlegung und Entscheidung

über die Zuständigkeiten des Ausschusses für Wissenschaft und Digitales macht eine endgültige Aufteilung der Aufgaben zwischen den Fachbereichen 11 (Dez. V) und 2 (Dez. VI) wenig Sinn. Die Zuordnung zu den Fachbereichen muss daher parallel zur Neufassung der Zuständigkeitsordnung erfolgen.

- **Aufgabenfeld II: Die organisatorische Transformation**

Ein maßgeblicher Erfolgsfaktor für die digitale und transparente Verwaltungs- und Gremienarbeit ist die Anpassung der Abläufe und Strukturen an die technischen Möglichkeiten.

Grundlage für die digitale Struktur der Gremienarbeit ist das Ratsinformationssystem „allris“, das schon seit Jahren im Einsatz ist. Das Programm wird derzeit in einer neuen Version angeboten, mit der der Sitzungsdienst und die Öffentlichkeitsarbeit deutlich verbessert werden kann.

Mitte März wird deshalb ein Gespräch mit den Entwicklern der Software zur schnellstmöglichen Einführung des neuen Release stattfinden. Ziel der Einführung der neuen Version ist, alle Unterlagen ausschließlich als elektronische Dokumente vorzuhalten und notwendige Mitzeichnungen und Freigaben nur noch workflowbasiert vorzunehmen.

Hierdurch wird auch gewährleistet, dass Ratsanträge nachvollziehbar bearbeitet und die Ergebnisse transparent dargestellt werden.

Eine weitere Herausforderung ist die Erweiterung der Öffentlichkeitsarbeit durch Audio- und Videoübertragung (Streaming). Neben den rechtlichen Fragen gibt es zahlreiche organisatorische Aspekte, die zu beachten sind:

- Welche zukünftige Reden- und Debattenkultur soll zugrunde gelegt werden – zentral von einem Rednerpult oder weiterhin von den Tischen der Mandatsträger*innen aus?
- Mit wie viel Kameras und welchen Kameraeinstellungen wird gearbeitet? Ist dauerhaft über die gesamte Sitzungszeit mit einer fest installierten Kamera der gesamte Sitzungssaal zu sehen oder nur das Rednerpult bzw. die einzelnen Redner*innen durch Heranzoomen?
- Werden die Oberbürgermeisterin und der Verwaltungsvorstand dauerhaft eingeblendet?
- Werden Abstimmungen der Mandatsträger gezeigt?
- Werden die Gremiensitzungen aufgezeichnet und danach zeitversetzt gesendet oder erfolgt eine unmittelbare Liveübertragung?
- Werden die Sitzungen in einer Online-Mediathek – und für welchen Zeitraum – zur Verfügung gestellt?
- Ist sowohl bei Liveübertragungen als auch bei zeitversetzten Aufzeichnungen eine Personen-Namens-Anzeige gewährleistet, das heißt, werden Namensbinden eingeblendet?
- Sind für die einzelnen Mandatsträger gleiche Wahrnehmungschancen gewährleistet oder werden bestimmte Fraktionen/Gruppen durch die Kameraperspektive bevorteilt?
- Gibt es ein einfaches Rats-Streaming oder ein Rats-TV mit journalistisch-redaktioneller Gestaltung?
- Wie kann Öffentlichkeit in Beratungen und Diskussionen digital und interaktiv einbezogen werden?

Zur Klärung und Abstimmung dieser Fragestellungen schlägt die Verwaltung vor, eine Arbeitsgruppe zu bilden, die sich aus Vertretern der Fraktionen und der Verwaltung zusammensetzt und die dem Rat eine Beschlussempfehlung vorlegt, zur praktischen Umsetzung der Übertragung von Gremiensitzungen im Internet sowie zur Lösung des Zielkonflikts von moderner kommunalpolitischer Kommunikation und Transparenz und der Wahrung individueller Persönlichkeitsrechte ehrenamtlicher Mandatsträger*innen.

Die Organisation der Arbeitsgruppe wird das Dezernat I übernehmen.

- **Aufgabenfeld III: Die technische Umsetzung**

Parallel zu den oben genannten Themen ist die technische Umsetzung zu steuern. Ein anspruchsvolles störungsfreies Streaming der Gremiensitzung ist in der aktuellen Ausstattung der Sitzungsräume nicht vollumfänglich möglich. Je nach Übertragungsmedium (Audio oder Video/Audio) sind auch vollkommen unterschiedliche Ausstattungsvarianten notwendig. Neben der Ausstattung ist – je nach Übertragungsniveau - zusätzliches Personal erforderlich.

Um den Umfang sowie die damit verbundenen Kosten verbindlich abbilden zu können, wird eine Bestandsaufnahme durchgeführt, die dem Rat ebenfalls vorgelegt wird.

Letztlich ist die Arbeitsweise der Mandatsträger*innen vollständig auf mobile Endgeräte umzustellen. Eine erste grobe Analyse ergibt, dass hierfür etwa 120 mobile Endgeräte erforderlich sind, die in eine EDV-Gesamtstruktur einzubinden sind.

Über den weiteren Ablauf wird die Verwaltung regelmäßig in den kommenden Ratssitzungen berichten.

Stellungnahme der Verwaltung zur Ratsanfrage der Fraktion „Die Zukunft“ vom 15.12.2020

Thema: ALigN Projekt

Zu der o. g. Ratsanfrage wird seitens des Dezernates III wie folgt Stellung genommen:

1. Wie viele Ladepunkte konnten im Rahmen des ALigN Projekts bisher realisiert werden? (bitte schlüsseln sie nach öffentlich/halböffentlich und privat auf)?

Bis zum Stichtag 31.12.2020 konnten 16 öffentliche Ladepunkte und 128 private Ladepunkte aufgebaut werden.

2. Wieviel des Fördervolumens konnte bereits abgerufen werden?

Von den insgesamt 6,8 Mio. € (inklusive Aufstockung) sind bis zum 31.12.2020 872.403,75 € abgerufen worden.

3. Wie viele der im Haushaltsjahr 2019 eingestellten investiven Mittel von 700.000 € konnten verwendet werden?

Von den investiven Mitteln des Haushaltsjahrs 2019 wurden 19.873 € verwendet. Der Rest ist übertragen worden.

4. Wie viele Unternehmen wurden kontaktiert und haben Interesse geäußert?

Das Projekt wurde zahlreichen Unternehmen über das Internet, Pressekonferenzen sowie bei verschiedenen Veranstaltungen, aber auch in vielen direkten Gesprächen vorgestellt. Es haben sich ca. 85 Unternehmen (teilweise mit mehreren Standorten), RWTH, FH und zahlreiche städtische „Standorte“ gemeldet.

5. Wie viele Unternehmen haben im Rahmen des Projekts einen Ladepunkt errichtet?

Bis jetzt wurden bei drei Unternehmen an fünf verschiedenen Standorten sowie zusätzlich bei fünf städtischen bzw. öffentlichen Standorten Ladepunkte errichtet. Bei weiteren sieben Standorten sind die Planungen soweit abgeschlossen. Bei sechs von diesen Standorten beginnen die Bauarbeiten diesen Januar bzw. Februar. Darüber hinaus werden konkrete Planungen für zusätzliche 10 Standorte durchgeführt. Insgesamt ist für das Jahr 2021 die Errichtung von 200 bis 250 neuen Ladepunkten geplant.

Hauptgründe für den verzögerten Start des Projekts:

1. Vertragsgestaltung:

Die notwendigen Verträge standen aufgrund der komplexen Struktur des Projekts und der sich daraus ergebenden juristischen Sachverhalte erst im August 2020 zur Verfügung.

2. Projektteam:

Bei der Zusammenstellung des Projektteams kam es zu zeitlichen Verzögerungen, weil sämtliche Projektmitglieder neu eingestellt werden mussten. Der erste Mitarbeiter konnte erst zum 01.09.2019 beginnen und vollständig war das Team erst zum Juni 2020.

3. Corona:

a. Bereits im Frühjahr traten zunehmend Probleme auf, die projektbegleitende Meetings und vor allen Dingen die Vor-Ort-Termine (z.B zur Begutachtung der technischen und räumlichen Situation an den einzelnen Standorten) aufgrund restriktiver pandemiebedingter Vorgaben bei Partnern oder beauftragten Unternehmen zu realisieren. Mit diesem Fakt

sind wir jetzt auch wieder in der 2. Welle konfrontiert.

b. Auch seitens der potentiellen Nutzer zieht sich die Abstimmung durch Corona in die Länge und wird grundsätzlich aufwändiger.

c. Schließlich waren wir bereits im Frühjahr aber auch jetzt im Rahmen der 2. Welle mit Ausfällen durch Infizierung bzw. Quarantäne im eigenen Team aber auch bei den Projektpartnern, dem Errichter und nachgelagerten Gewerken konfrontiert.

4. Nachgelagerte Gewerke:

Die Kapazitätsengpässe bei unseren nachgelagerten Gewerken (Tiefbau und Elektro) führen immer wieder dazu, dass die Zeitspanne zwischen der Fertigstellung eines Standortkonzeptes in Zusammenarbeit mit dem Interessenten, dem Errichter sowie dem Netzbetreiber und dem Beginn der Baumaßnahmen leider eher in Monaten als in Wochen zu beziffern ist.

Stellungnahme der Verwaltung zur Ratsanfrage der Fraktion „Die Linke“ vom 26.01.2021 zum Thema:

nichtöffentliche Themen in Allris

Frage 1:

Gibt es rechtliche Gründe, nach denen sachkundigen Bürgerinnen der Zugang zu nichtöffentlichen Unterlagen außerhalb von Ausschüssen, in denen sie Mitglied sind, zu verwehren ist?

Stellungnahme:

Ja, die rechtliche Grundlage für den Zugang zu nichtöffentlichen Sitzungen und Unterlagen in der Gemeindeordnung für das Nordrhein-Westfalen (GO NRW) hat sich seit Ende 2018 maßgeblich verändert.

Bis zur Änderung der GO NRW am 12.12.2018 konnten Mitglieder der Bezirksvertretungen und der Ausschüsse und somit auch sachkundige Bürger*innen nach Maßgabe der Geschäftsordnung an nichtöffentlichen Sitzungen teilnehmen.

Die Teilnahmemöglichkeit für sachkundige Bürger*innen wurde durch die Gesetzesänderung eingeschränkt. Seitdem ist die Teilnahme für Mitglieder der Bezirksvertretungen und der Ausschüsse und somit auch sachkundige Bürger*innen nur zulässig, „soweit deren Aufgabenbereich durch den Beratungsgegenstand [im nichtöffentlichen Teil] berührt wird. In der Gesetzesbegründung heißt es hierzu:

Der Zusatz ist datenschutzrechtlich geboten, denn eine Datenübermittlung ist nur zulässig, wenn sie zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Ein Grund für das Fehlen eines entsprechenden Zusatzes in § 48 Absatz 4 GO NRW ist nicht ersichtlich. Die Regelung wird deshalb entsprechend ergänzt“ (vgl. <https://www.landtag.nrw.de/portal/WWW/dokumentenarchiv/Dokument/MMD17-2994.pdf>, Seite 86).

Im Ergebnis bedeutet dies, dass sachkundige Bürger*innen weder an nichtöffentlichen Sitzungen teilnehmen noch Zugang zu nichtöffentlichen Unterlagen erhalten dürfen, wenn der Gegenstand des nichtöffentlichen Tagesordnungspunktes nicht zum Aufgabenbereich des Ausschussmitgliedes gehört.

Frage 2:

Wenn nein, warum wird der Zugang zu den entsprechenden Unterlagen in Allris verweigert?

Stellungnahme:

entfällt

Frage 3:

Wenn ja, gibt es rechtliche und technische Möglichkeiten, sachkundigen Bürgerinnen, die als kurzfristige Vertretung entsandt werden, einen Zugang zu den Unterlagen der entsprechenden Sitzung zu ermöglichen?

Grundsätzlich wäre es möglich, dass ein Nutzer mit entsprechenden Zugriffsrechten einer*einigen sachkundigen Bürger*in kurzfristig vor der Sitzung einem Gremium zuordnet und so den Zugriff auf die nichtöffentlichen Inhalte ermöglicht. Diese Zuordnung muss auf jeden Fall spätestens nach der Bearbeitung des Tagesordnungspunktes beendet werden. Denkbar ist, dass die Zugriffsrechte nach einer Zeitdauer von 7 Tagen nach der entsprechenden Sitzung aufgehoben werden. Näheres muss mit den Ausschussgeschäftsführungen abgesprochen werden.